

Die **Universität Passau** genießt durch exzellente Forschung, hervorragende Studienbedingungen und ein dichtes internationales Netzwerk hohe Sichtbarkeit und Ansehen. Rund 12.000 Studierende und über 1.100 Beschäftigte lernen und arbeiten auf dem Campus in unmittelbarer Nähe zur Passauer Altstadt, der nicht nur über eine hervorragende Ausstattung und eine hochmoderne technische Infrastruktur verfügt, sondern für seine städtebauliche Anlage mehrfach ausgezeichnet wurde. International erfolgreiche High-Tech-Firmen und eine lebhaft junge Gründerszene, gepaart mit reichhaltiger Kultur und niederbayerischer Tradition, verleihen Passau Strahlkraft und tragen zur hervorragenden Lebensqualität bei.

An der **Philosophischen Fakultät der Universität Passau** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit zu besetzen:

Lehrstuhl für Erziehungswissenschaft (W 3)

Die Stelleninhaberin oder der Stelleninhaber des zu besetzenden Lehrstuhls vertritt die Erziehungswissenschaft in ihrer Breite. Neben inhaltlichen Schwerpunkten, die den Feldern der Allgemeinen Erziehungswissenschaft zuzuordnen sind, ist darüber hinaus eine wissenschaftliche Befassung mit Fragen der Medienbildung erforderlich. Die Universität Passau beabsichtigt eine Verstärkung der empirisch erziehungswissenschaftlichen Forschung

Ein Schwerpunkt der Lehraufgaben liegt in der Vermittlung pädagogischer Grundlagen für Schule und Unterricht entsprechend der bayerischen LPO I (Erziehungswissenschaftliches Studium, Bereich Allgemeine Pädagogik) in den modularen Ausbildungsstrukturen der Universität Passau sowie im Masterstudiengang „Bildungs- und Erziehungsprozesse“ (M.Ed.). Erfahrungen in der Lehrerbildung sind daher erforderlich. Zudem werden Lehrbeiträge im Bereich Medienbildung im Studiengang Medien und Kommunikation (Bachelor/ Master) und in den virtuellen Lehrveranstaltungen, an denen das Fach beteiligt ist, erwartet. Darüber hinaus wird interdisziplinäre Kooperationsbereitschaft in Forschung und Lehre auch bei anderen einschlägigen Studiengängen der Universität Passau erwartet.

Forschung und Lehre der Universität Passau fokussieren sich auf das Leitthema *Digitalisierung, vernetzte Gesellschaft und (Internet)Kulturen*. An diesem Leitthema arbeiten Mitglieder aller vier Fakultäten, um ein international ausgerichtetes und interdisziplinäres Forum für Grundlagenforschung zu den Auswirkungen der Digitalisierung auf die Gesellschaft zu etablieren. Die Bereitschaft zur intensiven Kooperation in diesem interdisziplinären Leitthema und ein substantieller eigener Beitrag zu international sichtbarer Forschung der Universität Passau werden erwartet.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes einschlägiges Hochschulstudium, pädagogische Eignung, besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird, und darüber hinaus zusätzliche wissenschaftliche Leistungen. Diese weisen Sie durch eine Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen nach, die auch außerhalb des Hochschulbereichs oder im Rahmen einer Juniorprofessur erbracht sein können.

Die Universität Passau fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von Frauen und Männern unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Die Universität Passau strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb Wissenschaftlerinnen nachdrücklich, sich zu bewerben.

Teilzeitbeschäftigung ist möglich, sofern sich mehrere entsprechend qualifizierte Teilzeitkräfte bewerben und sich diese passend ergänzen.

Bewerberinnen und Bewerber dürfen zum Zeitpunkt der Ernennung das 52. Lebensjahr noch nicht vollendet haben (vgl. Art. 10 Abs. 3 Satz 2 BayHSchPG). Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Für die Besetzung des konkordatsgebundenen Lehrstuhls gilt Art. 3 § 2 und § 5 des Konkordats zwischen dem Heiligen Stuhl und dem Freistaat Bayern vom 29.03.1924. Gegen die Stelleninhaberin oder den Stelleninhaber darf hinsichtlich des katholischen-kirchlichen Standpunktes keine Erinnerung erhoben werden.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Publikations- und Lehrverzeichnisse, Lehrevaluierungen etc.), möglichst in elektronischer Form (in nur einer PDF-Datei), senden Sie bitte bis zum **5. Oktober 2017** an den Dekan der Philosophischen Fakultät der Universität Passau, Herrn Professor Dr. Dieter Anhuf, 94030 Passau, E-Mail: bewerbung@phil.uni-passau.de. Die elektronischen Bewerbungen werden sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.